

Radikalisierungsprävention beschreiben: eine Typologie

von

**Daniel Grunow
Joachim Langner
Marco Schott**

Dokument aus der Internetdokumentation
des Deutschen Präventionstages www.praeventionstag.de
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

Zur Zitation:

Daniel Grunow, Joachim Langner, Marco Schott: Radikalisierungsprävention beschreiben: eine Typologie, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2019, www.praeventionstag.de/dokumentation.cms/4519

Daniel Grunow & Joachim Langner & Marco Schott

Beschreibung pädagogischer Praxis im Feld der Radikalisierungsprävention

Eine Typologie anhand von Wirkmechanismen

Deutsches Jugendinstitut e. V.
Franckeplatz 1, Haus 12/13
D-06110 Halle (Saale)

Telefon +49 345 68178-0
Fax +49 345 68178-47

www.dji.de

Methodisches Vorgehen

Erhebung 2018: 11 Sampleprojekte (6x islamistische Orientierung, 4x rechtsextreme Orientierungen, 1x linke Militanz)

Leitfrage: Wie arbeiten Projekte der Radikalisierungsprävention mit jungen Menschen?

Leitfadenbasierte Interviews (+ teilnehmende Beobachtungen + Adressat*innenbefragungen), anschließend qualitative Auswertung.

Wirkmechanismen

Definition:

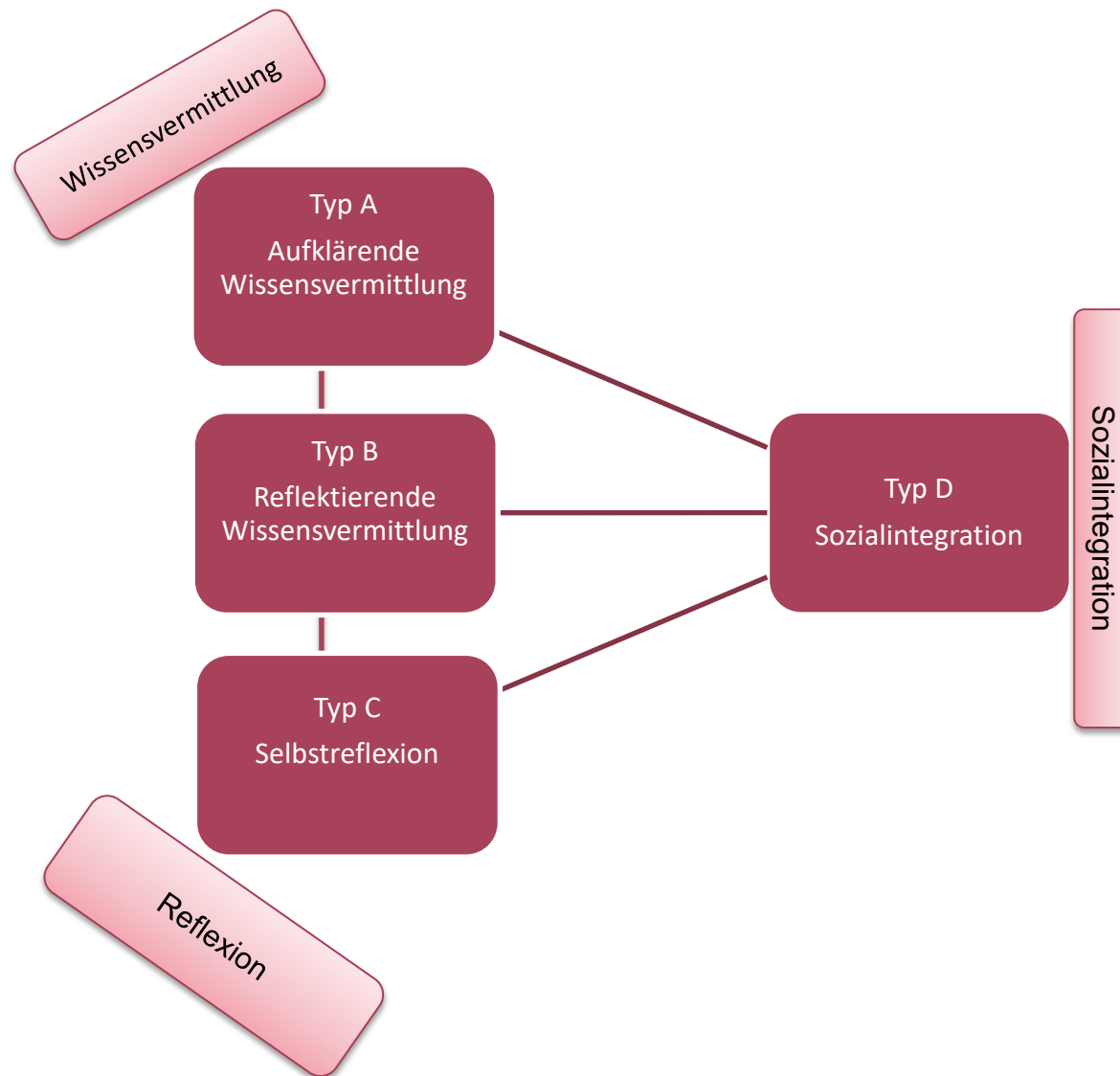
Zentrale pädagogische Vorgehensweisen, in denen Methoden und Inhalte der Maßnahmen festgeschrieben sind und mit denen die angestrebte(n) Wirkung(en) bei den Adressierten erreicht werden sollen.

Vorgehen Typologie

- Es wurden die pädagogischen Strategien der Projekte herausgearbeitet und diese zueinander ins Verhältnis gesetzt.
- Pädagogischen Strategie: Präventionsannahme, Setting, Maßnahmendauer etc.
- Dadurch wurden verschiedene Wirkmechanismen als idealtypische Modelle herausgearbeitet, die zu einer Typologie zusammengeführt wurden.

Ziel der Typologie

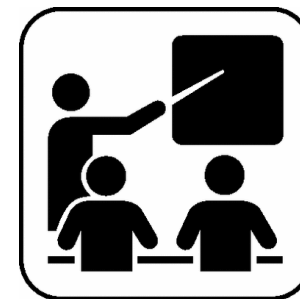
- **Übersicht:** Projektpraxis beschreiben, Grundorientierung im Feld der Radikalisierungsprävention
- **Vereinfachung:** Reduzierung der pädagogischen Komplexität erleichtert Sortierung
- **Elemente:** Typologie enthält analytisch verdichtet die Grunddimensionen der pädagogischen Praxis, zeigt relevante Kontextbedingungen auf und zugrundeliegende Präventionsannahmen
- **Ergebnis:** Vier verschiedene Wirkmechanismen festgestellt



Aufklärende Wissensvermittlung

- Wissensvermittlung dient der Auseinandersetzung mit bestimmten Themen
- Erhöhte Einordnungskompetenz, positives Bewusstsein für Demokratie und Schutz vor radikalisierenden Entwicklungstendenzen

Dakar (*rechtsextreme Einstellungen und Handlungen*)



- **Vorgehen:** Navigationsspiel zu unterschiedlichen Orten stadtpolitischer und demokratischer Beteiligung
- **Zielgruppe:** Schüler*innen im Sozialraum (universal)
- **Präventionslogik:** Abbauen von defizitären demokratischen Einstellungen

reflektierende Wissensvermittlung

- Mit Inhalten selbstreflexive Prozesse initiieren bzw. unterstützen
- Durch Fokus auf Reflexion Veränderung von Einstellungen, Haltungen und mögliche (Vor-) Wissensbestände

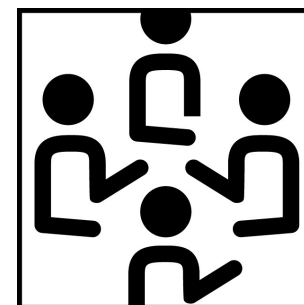


Bakersfield (*islamistische Orientierungen und Handlungen*)

- **Vorgehen:** mehrstündige Projektstage an Schulen mit spielerischen Komponenten
- **Zielgruppe:** Schüler*innen (universal)
- **Präventionslogik:** Vorführen/Erlebarmachen enttäuschender Elemente einer Radikalisierung

Selbstreflexion

- Wahrnehmung und Haltung im Vordergrund
- Fokus liegt auf identitätsrelevanten Bezügen der Themen
- Kritisch-reflexiver Austausch über subjektive Wahrnehmungs- und Einstellungsmuster



Batumi (*islamistische Orientierungen und Handlungen*)

- **Vorgehen:** psychosoziale Beratung
- **Zielgruppe:** neuzugewanderte Männer mit unterschiedlichen Problemlagen (selektiv)
- **Präventionslogik:** Identitätsbildung als Schutz vor Radikalisierung

Sozialintegration

- Lebensumstände der Teilnehmenden im Fokus
- Unterstützung bei Integration in gesellschaftliche Strukturen
- gemeinschaftsstiftende Angebote



Busan (*islamistische Orientierungen und Handlungen*)

- **Vorgehen:** Gesprächskreise für junge Menschen in einer Moscheegemeinde, parallel zu Distanzierungsarbeit
- **Zielgruppe:** junge Mitläuferinnen und/oder Mitläufer aus islamistisch-extremistischen Szenen (selektiv/indiziert)
- **Präventionslogik:** Integration in eine Gemeinschaft (Moscheegemeinde, Netzwerk) und biografischer Reflexionsprozess

Mehrwert der Modellierung von Wirkmechanismen

Wissensgenerierende Beschreibung

- Analytische Beschreibung eines sehr heterogenen Feldes (Vereinfachung, verbesserte Übersicht)
- Strukturierung zur Triangulation verschiedener Forschungsergebnisse

Gegenstandsbeschreibung in der Evaluation

- Ausgangspunkt gegenstandsangemessener Untersuchung und Bewertung (wichtig gerade bei Modellprojekten)
- Kommunikation mit Projekten darüber (Verbesserung der Datenqualität; Verbesserte Rückspiegelung von Ergebnissen)

Annäherung an die Erfassung präventiver Wirkungen

- Klärung präventionsbezogener Wirkungsvorstellungen
- Plausibilisierung präventiver Wirkungen